

an der Wiener Staatsoper unter Riccardo Muti als Komtur zu Gast. Ende 1999 war er in der Uraufführung von „Ein Wintermärchen“ in der Inszenierung von Luc Bondy am Brüsseler Théâtre de la Monnaie zu hören sein und gab dort auch im März 2000 sein Rollendebüt als Pogner in Wagners Meistersingern.

### Bychkovs Marke

An der Münchener Staatsoper gastierte er im Jahr 2000 als Commendatore in Mozarts Don Giovanni. Semyon Bychkov hat ihn für Tristan und Isolde als König Marke an die Dresdner Semperoper engagiert. 2002 ist er als Daland im Fliegenden Holländer an der Pariser Bastille-Oper zu hören, 2003 wird er als Sarastro am Londoner Covent Garden unter Colin Davis gastieren und 2004 an die Bastille-Oper zurückkehren, diesmal als Landgraf Hermann in der Neuproduktion von Wagners Tannhäuser.

### Konzerte mit den Maestri

Ebenso wie im Opernbereich ist Franz-Josef Selig auch als Konzertsänger im In- und Ausland gefragt. Er arbeitete bereits mit vielen namhaften Dirigenten, so z.B. mit Horst Stein, Sir Neville Marriner, Bernard Haitink, Kent Nagano, Antonio Pappano, Marek Janowski, Herbert Blomstedt, Rafael Frühbeck de Burgos, Helmuth Rilling, Christoph Eschenbach und Lorin Maazel. Bei den

Salzburger Osterfestspielen sang er in Bachs h-moll-Messe mit den Berliner Philharmonikern unter Claudio Abbado. Zu bedeutenden zukünftigen Konzertereignissen zählen Franz Schmidts „Buch mit den sieben Siegeln“ in Cleveland unter Franz Welser-Möst sowie Missa solemnis unter David Zinman beim Zürcher Tonhalle-Orchester und unter Antonio Pappano an der Brüsseler Oper. Darüber hinaus schließt das breite Interesse des Sängers auch die Beschäftigung mit Alter Musik ein.

### Alte Musik in Köln

Dies dokumentiert sich in der Zusammenarbeit mit Nikolaus Harnoncourt, dem Concentus musicus Wien, Philippe Herreweghe, René Jacobs, der Akademie für alte Musik Berlin, dem Kölner Kammerchor unter Peter Neumann und dem Stuttgarter Kammerchor unter Frieder Bernius.

Franz-Josef Selig ist neben zahlreichen Rundfunkaufnahmen auch an verschiedenen Plattenproduktionen beteiligt, u.a. an Busonis „Turandot“ (Kaiser), Mozarts „Zaubertflöte“ (Sarastro), bei mehreren geistlichen Werken wie Mozarts Requiem, Bachs Matthäus-Passion (Christus in der Neueinspielung mit Phillippe Herreweghe) und der h-Moll-Messe sowie bei Händels „Judas Maccabäus“.